



Liebe MitbürgerInnen,

*wir sorgen uns um die politische Kultur in unserer Gemeinde! Gemeinderatssitzungen enden in offenem Streit, Schuldzuweisungen der Vertreter der Parteien stehen an der Tagesordnung und werden auch in den Parteizeitungen veröffentlicht. Viele GemeindebürgerInnen fragen sich, wie bei diesem politischen Hick-Hack eine sachorientierte Gemeindepolitik möglich sein soll und erwarten sich einen effektiveren Umgang mit den anliegenden Aufgaben. Wir möchten nicht länger warten, sondern aktiv diesen Verbesserungsprozess einleiten! Aus einzelnen Gesprächsrunden der letzten Monate hat sich eine Kerngruppe gebildet, die an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde mitwirken will. Wir nennen uns **bim** BürgerInitiativeMolln und möchten mit **ihrer** Stimme das politische Bild in unserer Heimatgemeinde positiv verändern!*

Wege finden

Brücken verbinden Menschen und Ortsteile. Aufeinander zugehen und gemeinsam arbeiten. So sehen wir die Mollner Zukunft!

Warum unabhängig?

Parteien unterliegen selbsterstellten Richtlinien und Programmen. Diese werden bei großen Gruppierungen bundesweit erstellt und können nicht immer mit den Interessen einer Kleingemeinde einhergehen. Wir wollen unser Augenmerk einzig und allein auf die Mollner Gegebenheiten richten und uns frei von Parteizwängen auf die „besten“ Maßnahmen konzentrieren. Fehlende Parteifinanzierung gleichen wir mit Mehreinsatz aus.

Themen, die uns bewegen

- Gesprächskultur: parteiunabhängig, sachbezogen
- Energieautarke Gemeinde
- Lernen und Staunen: Bildung in Molln – Talente erkennen und fördern
- Mensch und Umwelt
- Zusammen stark in und für Molln: jung und alt, heimisch und integriert
- Nationalpark und artenreiche Kulturlandschaft

Wie kann eine derartige Eskalation entstehen?

Versuch einer Kurzanalyse der Mollner Politzszenen

In unserer Gemeinde Molln ergab sich durch die letzte Gemeinderatswahl eine absolute Mehrheit für die SPÖ. Diese Konstellation ermöglicht es den Vertretern der Sozialdemokratie, eigene Projekte und Ideen auch ohne Zustimmung der weiteren Fraktionen zu beschließen. In der Zeitung der ÖVP kann man nachlesen, dass sich die Opposition schlecht behandelt fühlt und es erscheint uns als Ausdruck von Ärger und politischer Ohnmacht, wenn im Gegenzug die kleinsten Fehler der führenden Partei an den Pranger gestellt werden. Da wir diesen Zustand als unzufriedenstellend erachten, setzen wir uns für eine politische Weiterentwicklung ein!

bim – Was bisher geschah

Bis zur Entscheidung, in Molln eine Bürgerinitiative zu entwickeln, wurden bereits viele Gesprächsrunden und Ideenfindungsprozesse absolviert. So hat sich aus einer Vielzahl interessierter GemeindegliederInnen auch ein Kernteam herausgebildet, das die Startphase organisieren wird. Mittels Brainstorming wurden sowohl Themen

erarbeitet, die wir als vorrangig betrachten, als auch Regeln festgelegt, die wir im Umgang miteinander beachten wollen. Die erarbeiteten Grundsätze finden Sie auch in dieser ersten Aussendung. In einem halbtägigen Workshop konnten die vorhandenen Ideen konkretisiert und die weiteren Abläufe zeitlich abgesteckt werden. Mit der Erkenntnis, dass die Mitwirkenden aus den unterschiedlichsten Lebens- und Berufssituationen Erfahrung schöpfen können, sehen wir uns auch für die wichtigen Fragestellungen in unserer Gemeinde gewappnet und bei der Aufgabenverteilung konnten wir diese Kompetenzen bereits berücksichtigen.

Potential Molln

Wir leben in einer einzigartigen Naturlandschaft. Als Nationalparkgemeinde können wir das positive Erscheinungsbild als Naherholungs- und Forschungsgebiet nutzen. Auch gastronomisch ist unsere Gemeinde gut versorgt. Industrie und Gewerbe sind fest verankert, das Vereinsleben ist stark ausgeprägt. Die Vergangenheit zeigt, dass viele MollnerInnen aktiv an einer Weiterentwicklung mitarbeiten wollen – beste Voraussetzungen für eine konstruktive Gemeindegliederarbeit, oder?



Ideen zur Weiterentwicklung

Vorerst sehen wir es begrüßenswert, wenn sich GemeindegliederInnen mit der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde beschäftigen. In Molln wurden Gemeindeprojekte wie Ortsentwicklung, Agenda ... von einer Vielzahl interessierter Bewohner unterstützt, die aber auch eine Umsetzung der besprochenen Maßnahmen einfordern. Wir denken, dass dazu eine politische Struktur notwendig wäre, die Sachpolitik vor Parteipolitik und das Gemeinwohl vor die Interessen Einzelner stellt. **bim** Bürgerinitiative Molln wird daher im Herbst bei der Gemeinderatswahl antreten. Wenn Sie unsere Anstrengungen unterstützen und uns Ihre Stimme geben, sollte es möglich sein, eine Sitzverteilung im Gemeinderat herzustellen, wo jede Partei sich bemüht, interessante und zukunftsweisende Ideen einzubringen. Diese sollten in einem demokratischen Prozess der Mehrheitsfindung zum Mollner Gemeinwohl umgesetzt werden.



Kurzvorstellung der Kerngruppe

Alfred Platzer

- Jahrgang 1955, verheiratet mit Karin, drei Kinder (Christoph 27, Florian 25, Stephanie 18, Enkelkind Justin)
- Techniker
- Derzeit aktiv: Vorstand Raiba, Mitglied im Verein „I Du Mia“, Vorstand Wassergen. Rabach, Mitarbeit Umweltplattform und Museum
- Meine Hobbys: Radfahren, Garten, Reisen
- Themenschwerpunkte: Wirtschaft, Tourismus, Soziales



Franz Stanzl

- Jahrgang 1944, Pensionist, Lebensgemeinschaft, ein Sohn (15) und vier Stiefkinder (21 bis 31)
- Ehrenamtliche Tätigkeiten: Pfarre Frauenstein, Elternverein BRG Kirchdorf
- Hobbys: Sudoku, Karten spielen, Nichtstun!



Als Frauensteiner ist es mir ein besonderes Anliegen, dass auch die Bedürfnisse der dezentral angesiedelten MollnerInnen berücksichtigt werden.

Bernhard Schön

- Jahrgang 1955, liiert mit Claudia, seit 2008 Lehrauftrag an der Universität Wien
- Derzeit aktiv: Obmann Umweltplattform Steyrertal, Mitglied im Verein „I Du Mia – Plattform für Integration“, Mitglied der Schutzgebietskommission der Internationalen Naturschutzunion, Mitglied des Forums Österreichischer Wissenschaftler für Umweltschutz, Konsulent für Umwelt und Natur des Landes OÖ
- Meine Hobbys: Reisen, Fotografieren, Kochen, Garten
- Meine Themenschwerpunkte: Umwelt und Natur, Soziales



Politik hat mich schon immer interessiert. Da ich mir Molln als persönlichen

Lebensmittelpunkt ausgesucht habe, möchte ich mitgestalten und übernehme auch gerne Verantwortung für die Zukunft

Dominik Gasplmayr

- Jahrgang 1972, verheiratet mit Marjolein
- Geschäftsführer
- Meine Hobbys: Sport – Tennis, Rad, Schi, Volleyball, Lesen, Strukturen erkennen und entwickeln
- meine Themenschwerpunkte: Wirtschaft und Finanzen, Vernetztes Denken



Ich möchte an der Weiterentwicklung der Gemeinde Molln mitarbeiten und meine wirtschaftlichen und sozialen Erfahrungen einbringen!

Renate & Willi Rußmann

- Jahrgang 1972/1967
- verheiratet
- zwei Töchter (15 und 13)
- Volksschullehrerin/ Berufsschullehrer
- Hobbys: Lesen, Musik, Natur und Garten, Tarok (Willi)




Ein respektvoller Umgang miteinander und gegenseitige Wertschätzung, sowie sachliche Kommunikation und konstruktive Zusammenarbeit sind uns wichtig.



Kontakt

Alfred Platzer 0 664/614 45 52
Bernhard Schön 0 699/12 33 40 94
Dominik Gasplmayr 0 664/204 99 09
oder eMail an
buergerinitiative.molln@gmx.at



Wie geht's weiter?

Vorstellung · Bekanntwerden · Antreten zur Wahl · Molln mitentwickeln

Unsere Grundsätze und Prinzipien

- Wir sind eine überparteiliche und unabhängige Bürgerbewegung.
- Wir stellen die sachliche Diskussion in der Politik an oberste Stelle.
- Pro statt Contra - wir betonen, wofür wir stehen und für welche Lösungsansätze sich die Bürgerinitiative einsetzt.
- Wir setzen auf Bürgerbeteiligung und versuchen, mit betroffenen BürgerInnen die ideale Lösung zu finden.
- Wir setzen uns für eine konkrete, klare und greifbare Umweltpolitik ein.
- Wir tragen die soziale Verantwortung in unserer Gemeinde mit.
- Wir verstehen uns als eine entscheidende Kraft im Gemeinderat und arbeiten mit jeder Partei zusammen, die die Sache selbst unterstützt.
- Wir sind bereit, notwendige Entscheidungen herbeizuführen, wenn wir die

Sache für wichtig und richtig befinden, ohne Rücksicht auf den Verlust möglicher Wahlstimmen.

- Wir nutzen überregionale Bildungsangebote, um neue Akzente in unserer Gemeindegarbeit zu setzen und um uns als politisch Interessierte weiter zu entwickeln.
- Mit unserer Bürgerinitiative wollen wir bei Mitbürgern jeden Alters wieder Lust auf politische Mitgestaltung wecken.

Einladung zur Mitarbeit

Wir wünschen uns eine aktive Bürgerbeteiligung bei allen Projekten. Wenn Sie Ihre Meinung und Kreativität in die Diskussion mit einbringen, können wichtige Themen auch richtig bewertet und zielgerichtet umgesetzt werden. Können sie sich eine Mitarbeit in unserem Team vorstellen? Sprechen Sie uns einfach an - wir freuen uns über Ihr Interesse!

Wichtige Termine

**Nächstes Treffen,
öffentliche Sitzung und Stammtisch**
Mittwoch, 3. Juni 2009 um 20 Uhr
beim Wirt im Dorf

nächste Gemeinderatssitzung
Donnerstag, 4. Juni 2009 um 19 Uhr
im Gemeindeamt Molln

Gemeinderatswahl
Sonntag, 27. September 2009



info

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich Bürgerinitiative Molln, Schinderviertel 6, 4591 Molln **Erscheinungsort** Marktgemeinde Molln inklusive Ortsteile Breitenau, Ramsau, Frauenstein **Druck** diedruckerei.de